STADTGEMEINDE GFÖHL

3542 Gföhl, Hauptplatz 3, Bezirk Krems, NÖ



Abs.: Stadtgemeinde Gföhl, A-3542 Gföhl, Hauptplatz 3

VERORDNUNG

	Geschäftsdaten
Ihr Schreiben:	
Ihr Zeichen:	
Geschäftszahl:	A-2024-1154-00236/0002
Datum:	17.05.2024
	Kontaktdaten
Parteienverkehr:	Mo-Fr 7-12 und Di 13-18 Uhr
Bearbeiter:	Eva Schwarz
Telefon:	02716/632619
Telefon: Fax:	02716/632619 02716/6326 26

Betreff: Fa. Hasenöhrl Bau GmbH., diverse Gemeindestraßen KG Felling, Hohenstein, Obermeisling u. Untermeisling, Arbeiten auf oder neben der Straße

Die Stadtgemeinde Gföhl verordnet gemäß § 43 Abs 1a StVO 1960 zur Durchführung von Grab- und Leitungsverlegearbeiten für die Errichtung eines Glasfasernetzes (NÖGIG) auf oder neben den Gemeindestraßen

KG Felling:

- Gemeindeweg Gst.Nr. 1092/2 ab der L 7062 bis zur Kreuzung mit dem Gemeindeweg Gst.Nr. 1084/1
- Gemeindeweg Gst.Nr. 1084/1 ab der Kreuzung mit dem Gemeindeweg Gst.Nr. 1092/2 bis zum nördlichen Ende des Gst.Nr. 658
- Gemeindestraße Gst.Nr. 22/1 gesamter Verlauf
- Gemeindestraße Gst.Nr. 1074/1 (Ortsraum) gesamter Verlauf
- Gemeindestraße Gst.Nr. 1074/2 ab der Kreuzung mit der Gemeindestraße Gst.Nr. 1074/1 bis zur Liegenschaft Felling 20 (Mayr)
- Gemeindestraße GSt.Nr. 1074/3 gesamter Verlauf

KG Hohenstein

- Gemeindestraße Gst.Nr. 41/3 gesamter Verlauf
- Gemeindestraße Gst.Nr. 481/1 nördlicher Ast gesamter Verlauf, südlicher Ast bis zur Liegenschaft Hohenstein 14 (Lang)
- Gemeindestraße Gst.Nr. 475, KG Hohenstein gesamter Verlauf und Gemeindestraße Gst.Nr. 1098/1, KG Felling – ab Gst.Nr. 475, KG Hohenstein bis zur Liegenschaft Felling 39 (Kraftwerk)
- Gemeindestraße Gst.Nr. 479 und 480 gesamter Verlauf
- Gemeindeweg Gst.Nr. 354/1 (Zufahrt Brunnen Hohenstein gesamter Verlauf

KG Obermeisling

- <u>Gemeindestraße Gst.Nr. 218/2</u> gesamter Verlauf <u>Gemeindestraße Gst.Nr. 218/5, 221 und 284</u> ab der L 7062 bis zur Gemeindegrenze bei der Liegenschaft Obermeisling 25 (Schipali)

KG Untermeisling

- Gemeindestraße Gst.Nr. 84/2 gesamter Verlauf
- Gemeindestraße Gst.Nr. 381 gesamter Verlauf
- Gemeindestraße Gst.Nr. 136/7 gesamter Verlauf
- Gemeindeweg Gst.Nr. 373/2 gesamter Verlauf
- Gemeindestraße Gst.Nr. 221/3 gesamter Verlauf
- Gemeindestraße Gst.Nr. 369 ab der L 73 bis zur Liegenschaft Untermeisling 17 (Reiter)

folgende vorübergehende Verkehrsverbote und –beschränkungen vom **21. Mai 2024** bis zur Beendigung der Arbeiten, jedoch nicht länger als **bis zum 20. Dezember 2024**:

bei halbseitiger Sperre

- "Überholen verboten" (§ 52 lit a Z 4a und § 52 lit a Z 4b StVO 1960) von 100 m vor bis 25 m nach der Arbeitsstelle (Kundmachung des Beginns an beiden Fahrbahnseiten).
- "Wartepflicht bei Gegenverkehr" (§ 52 lit a Z 5 StVO 1960) unmittelbar vor der jeweiligen Einengung für die durch die Bauarbeiten direkt betroffene Fahrtrichtung.
- "Geschwindigkeitsbeschränkung" (§ 52 lit a Z 10a StVO 1960)
- a) auf 30 km/h von 25 m vor bis 25 m nach der Arbeitsstelle während der gesamten Baudauer.
- "Ende der Geschwindigkeitsbeschränkung" (§ 52 lit a Z 10b StVO 1960) bzw. "Ende von Überholverboten und Geschwindigkeitsbegrenzungen" (§ 52 lit a Z 11 StVO 1960) 25 m nach der Arbeitsstelle.
- "Halten und Parken verboten" (§ 52 Z 13b StVO 1960) mit dem Zusatz "Anfang" und Ende" beidseitig im gesamten Baustellenbereich.
- Die Verkehrszeichen sind 48 Stunden vor Beginn der Arbeiten aufzustellen und mit den entsprechenden Zusatztafeln zu versehen.
- "Vorgeschriebene Fahrtrichtung" (§ 52 lit b Z 15 StVO 1960) schräg zum Boden in Richtung des freien Fahrstreifens weisend, jeweils am Beginn der Einengung in Fahrtrichtung zu derselben gesehen.

bei Totalsperre

- "Fahrverbot" (§ 52 lit a Z 1 StVO 1960) im unmittelbaren Baustellen- und Arbeitsbereich.
- "Fahrverbot" (§ 52 lit a Z 1 StVO 1960) mit dem Zusatz "Zufahrt bis zur Baustelle gestattet" und "keine Umkehrmöglichkeit" je nach Baufortschritt an den betreffenden Kreuzungen.
- "Halten und Parken verboten" (§ 52 Z 13b StVO 1960) mit dem Zusatz "Anfang" und Ende" beidseitig im gesamten Baustellenbereich
- Die Verkehrszeichen sind 48 Stunden vor Beginn der Arbeiten aufzustellen und mit den entsprechenden Zusatztafeln zu versehen.
- "Vorgeschriebene Fahrtrichtung" (§ 52 lit b Z 15 StVO 1960) schräg zum Boden in Richtung des freien Fahrstreifens weisend, jeweils am Beginn der Einengung in Fahrtrichtung zu derselben gesehen mit dem Zusatz "Fußgänger"

Gemäß § 44 StVO 1960 tritt diese Verordnung mit der Aufstellung der Verkehrszeichen durch den Bauführer in Kraft.

Ergeht an:

- 1. Fa. Hasenöhrl Bau GmbH, 3484 Grafenwörth, Rösselweg 4
- 2. Polizeiinspektion Gföhl, 3542 Gföhl, Zwettler Straße 10

Der Bürgermeister Ludmilla Etzenberger